

Geleitwort

Untersuchungen über die mit der Automobilproduktion verbundene Industrie betreffen einen besonders wichtigen Bereich. Die in diesem Buch vorgelegten Untersuchungsergebnisse über die Logistik in den Netzwerken, welche Kunden, Automobilproduzenten und deren Lieferanten verbinden, sprechen einen besonders großen Bereich der beteiligten Unternehmen an.

Ausgehend von der Kundenzufriedenheit und ihren Einflussgrößen werden die ganze Prozesskette der Versorgung mit Automobilen, ihre Charakteristik und ihre Teilkomplexe dargestellt und analysiert. Es kommen sowohl ganzheitliche als auch spezifische System- und Prozessbeschreibungen so klar zum Ausdruck, dass der aufmerksame Leser einen hervorragenden Einblick in die komplexe Struktur der Logistiksysteme in der Automobilindustrie erhält. Die Ausführungen zeigen ihm auch verschiedene Einzelheiten und Zusammenhänge der Strukturen mit Planungsaufgaben in Vertrieb, Produktion und Materialversorgung auf und ordnen diesen den Informationsverbund zu.

Die aus der Analyse der Kundenzufriedenheit abgeleitete Zielsetzung einer Verbesserung der Liefertreue leitet einen beachtlichen Teil der Gedankenführung als roter Faden und führt zu neuen Perspektiven in dem Prozessnetzwerk „vom Kunden bis zum Kunden“.

Die hier erläuterte neue Sicht eines für die Liefertreue verantwortlichen Logistikcontrolling orientiert sich außer an zahlreichen Informationen aus dem Prozesskomplex auch an der Entwicklung der Vorräte an programmabhängigen Komponenten und Produkten. Insbesondere werden auch Auswirkungen einer Nichterfüllung von Plänen des Produktionsprogramms auf Vorratshöhen erforscht und dargelegt. Hinsichtlich der Zusammenhänge zwischen dem Prozessmanagement und der Vorratsentwicklung werden verschiedene Strukturen und Perspektiven eingehend untersucht, um Einflüsse auf Kostenkomponenten und Wertschöpfungsanteile bei möglichen Maßnahmen der Prozesssteuerung herauszustellen. Das vom Autor entwickelte Konzept des Einsatzes von Benchmarking und von Vorratsbudgets verspricht einen hohen Effekt in dem vielstufigen System.

Die konsequente Gedankenführung mit ihrer Ausrichtung auf die Liefertreue leitet unter Berücksichtigung der Untersuchungsergebnisse zu wohlbegründeten Vorschlägen hinsichtlich der Einführung spezifischer Standards in Konzernen der Automobilindustrie über.

Zusammenfassend lässt sich über dieses hier vorgelegte Buch aussagen, dass es außer der gedanklichen Durchdringung der Kundenzufriedenheit, der Versorgungsnetze, der Vorratssysteme und des Logistikcontrolling der Automobilindustrie eine große Vielfalt weiterer Informationen enthält.

Die Schrift über diesen wichtigen Industriesektor kann einem breiten Leserkreis in Wissenschaft, Studium, Wirtschaft und insbesondere den Interessierten der autoschaffenden Industrie empfohlen werden.

Professor Dr. Dr. h.c. J. Bloech